HEIMATFEST AHRENSBÖK

VOM 3. BIS 5. JULI: Das Traditionsfest für die ganze Familie

Lübecker Nachrichten | Anzeigen-Sonderveröffentlichung | Donnerstag, 2. Juli 2026 | www.LN-Online.de



Wichtiger Ort der Begegnung

Grußwort der Gemeine Ahrensbök zum Heimatfest

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Ahrensbök, liebe Gäste,
wenn in Ahrensbök das Heimatfest gefeiert wird, dann geht es um weit mehr als ein paar Festtage im Kalender. Es geht um Begegnungen, um Gemeinschaft und um das gute Gefühl, Teil eines Ortes zu sein, der zusammenhält. Familien, Nachbarn, Freunde, Vereine, Verbände und Gäste kommen zusammen – generationenübergreifend und offen für alle, die sich unserer Gemeinde verbunden fühlen.

Seit vielen Jahren gehört das Heimatfest der Ahrensböker Gill vun 1490 e. V. fest zu unserem Gemeindeleben. Es verbindet Tradition mit Lebendigkeit und schafft Raum für das, was im Alltag oft zu kurz kommt: persönliche Begegnungen, gemeinsames Erleben und das Gefühl von Zusammengehörigkeit.

Ein besonderer Höhepunkt ist auch in diesem Jahr wieder der große Festumzug zum Festplatz Langendamm. Zahlreiche Vereine, Verbände, Feuerwehren, Firmen und befreundete Schützenvereine prägen mit ihrem Engagement ein farbenfrohes und lebendiges Bild unserer Gemeinde. Das Heimatfest ist zugleich eine Bühne für all jene, die sich ehrenamtlich, gesellschaftlich oder wirtschaftlich in Ahrensbök einbringen und unsere Gemeinde mitgestalten.

Gerade in einer Zeit, in der viele gesellschaftliche Debatten zunehmend von politischen Auseinandersetzungen geprägt sind, braucht es Orte der Begegnung, die verbinden statt trennen. Das Heimatfest versteht sich deshalb bewusst als unpolitische Veranstaltung. Hier stehen nicht Meinungen oder Positionen im Vordergrund, sondern das gemeinsame Miteinander, gegenseitiger Respekt und die Verbundenheit mit unserer Heimatgemeinde. Traditionen zu bewahren und zugleich offen für Neues zu bleiben, ist nicht immer einfach. Doch genau diese Mischung macht den besonderen Charakter unseres Heimatfestes aus. Die Ahrensböker Gill und die vielen ehrenamtlich Engagierten leisten dafür Jahr für Jahr einen wertvollen Beitrag – mit großem Einsatz und viel Herzblut. Dafür gebührt allen Beteiligten unser herzlicher Dank. Wir freuen uns auf das Heimatfest 2026, auf schöne gemeinsame Stunden und viele gute Begegnungen mit Ihnen.



Karin Beythien. Fotos: hfr



Andreas Zimmermann.

Karin Beythien
Bürgervorsteherin

Andreas Zimmermann
Bürgermeister

Kommen Sie dazu!

Grußwort von Björn Behnke, Vorsitzender der Ahrensböker Gill vun 1490 e.V

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Mitglieder der Ahrensböker Gill vun 1490 e.V. und sehr geehrte Gäste!

Es gibt Tage, die verstreichen unbemerkt. Und es gibt Tage, die bleiben. Tage, an denen man noch Jahre später sagt: „Weißt du noch damals beim Heimatfest …?“ Genau solche Tage erwarten uns vom 3. bis 5. Juli 2026 in Ahrensbök. Denn unser Heimatfest ist kein Termin im Kalender. Es ist ein Versprechen – auf Begegnung, auf Gemeinschaft, auf das gute Gefühl, genau hier zuhause zu sein.

Seit 536 Jahren schreibt unsere Gill diese Geschichte mit. Generation für Generation haben Menschen hier nicht nur gefeiert, sondern Erinnerungen geschaffen, die ein Leben lang bleiben. Und jedes Jahr stellt sich dieselbe Frage neu: Was macht dieses Fest eigentlich so besonders? Vielleicht ist es genau das, was im Alltag fehlt. Ein Ort, an dem niemand fremd bleibt. Ein Platz, an dem man nicht nur vorbeigeht, sondern stehen bleibt. Ein Moment, in dem aus „man kennt sich“ wieder echtes „wir gehören zusammen“ wird.

Und genau deshalb lohnt es sich, auf den Festplatz zu kommen. Nicht, um einfach etwas zu sehen – sondern um etwas zu erleben. Denn dort passiert das, was man nicht planen kann: Kinder, die mit leuchtenden Augen den Nachmittag im Festzelt verbringen.

Der Nervenkitzel beim Vogelschießen, wenn plötzlich alles still wird. Der Stolz, wenn neue Majestäten proklamiert werden. Musik, die durch die Straßen zieht und Menschen ganz selbstverständlich zusammenbringt. Ein Festumzug, der zeigt: Dieser Ort lebt – und wie.

Und vielleicht ist es genau dieser Moment, der hängen bleibt: Wenn man neben jemandem steht, den man vorher kaum kannte, und plötzlich gemeinsam lacht, mitsingt oder einfach nur den Augenblick teilt.

Das Heimatfest ist deshalb mehr als Unterhaltung. Es ist eine kurze Unterbrechung des Alltags – und vielleicht genau das, was wir heute wieder brauchen: echte Nähe statt Geschwindigkeit, Gespräche statt Bildschirme, Gemeinschaft statt Termine.

Wer einmal über den Festplatz geht, merkt schnell: Hier geht es nicht um Programmpunkte. Hier geht es um Menschen. Um Begegnungen. Um das Gefühl, Teil von etwas zu sein, das größer ist als man selbst.

Mein tief empfundener Dank gilt allen, die dieses Fest möglich machen: den Schützinnen und Schützen, den Spielmannszügen und Musikkapellen, den Schaustellern, den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie Polizei, Feuerwehr und Rettungsdiensten. Ohne sie wäre dieses besondere Wochenende nicht denkbar.

Und nun die Einladung – ganz bewusst nicht als Floskel: Kommen Sie nicht „mal vorbei“. Kommen Sie dazu. Bleiben Sie stehen. Lassen Sie sich treiben. Treffen Sie Menschen. Erleben Sie Ahrensbök so, wie man es nur an diesen drei Tagen erleben kann.

Und wenn am Sonntagabend langsam Ruhe einkehrt, die Musik verstummt und der Festplatz sich leert, dann bleibt bei vielen derselbe Gedanke: „Was – schon vorbei?“

Und vielleicht entsteht genau aus diesem Gefühl heraus auch der Wunsch, nicht nur Gast zu sein, sondern Teil dieser Gemeinschaft zu werden – ein Stück Gill, ein Stück Ahrensbök, ein Stück Heimatfest über diese drei Tage hinaus.

Denn eines ist sicher: Es dauert ein ganzes Jahr, bis dieses besondere Gefühl wiederkommt.



Björn Benhke, Vorsitzender der Ahrensböker Gill. Foto: Björn Behnke

Björn Behnke
Vorsitzender der
Ahrensböker Gill
vun 1490 e.V.



Allen Schützen und Besuchern sowie allen Gartenfreunden wünschen wir: Tolles Sommerwetter!!!

MOTOR GERÄTE GmbH Ahrensbök

Dieksbarg 3, direkt an der B 432, 23623 Ahrensbök
Tel. 0 45 25 / 4 90 49 + 4 90 59, Fax 0 45 25 / 4 90 69
www. motorgeraete-ahrensboek. de

406607701_011026

star Tankstelle
Torsten Klempan

Ahrensbök • Segeberger Chaussee
Telefon 0 45 25 / 7 37

Allen Schützen
„Gut Schuss“

Qualifizierte Wagenwäsche mit Vorwäsche + reichhaltigem Angebot im SB-Shop

Tägl. von 6 bis 22 Uhr durchgehend geöffnet!
Sonntags von 7 bis 22 Uhr!

406325901_011026

Doppelte Königswürde

Vogelkönig Norbert Junge blickt auf ein ereignisreiches Jahr voller Verpflichtungen zurück

Nach 15 Jahren Vereinsmitgliedschaft in der Ahrensböker Gill hat der aktive Schütze Norbert Junge doppelten Grund zum Feiern: Er holte sich nicht nur überraschend den Titel des Vogelkönigs, sondern krönte seine Amtszeit kurz darauf auch noch mit dem Sieg beim Kreiskönigsschießen.

Die Proklamation auf dem Heimatfest ist traditionell der spannendste Moment für alle Schützen, denn wer die Königskette am Ende überreicht bekommt, bleibt bis zur letzten Minute ein Geheimnis. Für Norbert Junge kam der Sieg völlig aus dem Nichts. „Ich habe bis zwei Minuten vor der Proklamation noch mit mir gehadert und absolut nichts gewusst. Normalerweise merkt man es, wenn im Festzelt getuschelt wird, aber ich habe es bis zum Schluss nicht geahnt“, berichtet Junge.

Als der Name des neuen Vogelkönigs verkündet wurde, war die Freude riesig. „Ich habe mich wahnsinnig gefreut. Ich bin jetzt seit 15 Jahren im Verein, engagiere mich viel und war noch nie König. Das ist einfach eine wunderschöne Sache“, erzählt er stolz.



Norbert Junge – der doppelte König. Foto: Ahrensböker Gill

Angefangen hat für Norbert Junge alles mit dem Bogenschießen, das er aus sportlichem Interesse begann. Beim Heimatfest in Ahrensbök hat er dann gemerkt, dass ihn das Vogelschießen besonders begeisterte und er wollte das Schießen dann unbedingt auch ausprobieren. Der Wechsel ging damals rasant. „Man besorgte mir über Nacht ein Jackett sowie eine schwarze Hose und fertig war ich“, erinnert sich Junge. Über zehn Jahre lang trug er ebenfalls die Fahne des Vereins und begleitete die Gill zu Umzügen, zum Beispiel nach Scharbeutz, Malente oder Eutin.

Es gibt in seiner derzeitigen Amtszeit aber noch eine zweite Besonderheit. Denn Norbert Junge ist nicht nur der amtierende Vogelkönig des Vereins, sondern gleichzeitig der aktuelle Kreiskönig. Diese Kombination als Doppelkönig macht das Jahr für ihn perfekt. „Ich habe in dieser Saison das Kreiskönigsschießen gewonnen. Das ist natürlich klasse, weil man in diesem Schützenjahr alles wunderbar miteinander verbinden und feiern kann“, berichtet Junge. Seine sportlichen Disziplinen hat er über die Jahre hinweg immer weiter verfeinert. Während er das Bogenschießen aus Zeitgründen irgendwann aufgab, schießt er heute aktiv Luftgewehr und ist zudem bei den Vorderladerschützen aktiv.

Als Vogelkönig blickt er auf ein ereignisreiches Jahr voller Verpflichtungen und schöner Momente zurück. Gemeinsam mit den anderen Königen vertrat er die Ahrensböker Gill auf den Königsbällen und Festen der befreundeten Vereine. Das absolute Highlight seiner Amtszeit war jedoch der eigene Königsball in Ahrensbök. „Das Größte war wirklich unser eigener Königsball. Wir hatten schon lange nicht mehr so viele Menschen in der Halle. Über 200 Leute haben uns begleitet, das war schon eine echte Hausnummer und einfach toll“, zieht der Doppelkönig eine durchweg positive Bilanz. *kk*

Hans Möller & Söhne GmbH
Zu den Gründen 19 • 23623 Dakendorf
Tel.: (0 45 05) 446
e-mail: info@moeller-soehne.de • www.moeller-soehne.de




Wir wünschen allen Besuchern des Heimatfests Ahrensbök viel Spaß und den Schützen „Gut Schuss!“




406638001_011026

Eigenheim in Sicht?

Wir bauen Ihr Traumhaus in Ahrensbök!

Neubaugebiet Löhnskoppel

Wir begleiten Sie von der ersten Idee bis zur finalen Umsetzung, damit Ihr Zuhause genau Ihren Vorstellungen und Wünschen entspricht.








CONTRACT Vario
Endlich zuhause!
TRAUMHÄUSER SEIT 1996

Contract-Vario GmbH
Zu den Gründen 14
23623 Ahrensbök-Dakendorf
Telefon: 04505 5805-0

contractvario

406304101_011026

Ein unvergessliches Jahr im Rampenlicht

Scheibenkönig Timo Gladen ist erst seit drei Jahren Mitglied im Schützenverein der Ahrensböker Gill

Nach nur drei Jahren Vereinsmitgliedschaft wurde der aktive Schütze Timo Gladen ganz unerwartet Scheibenkönig. Erst bei der feierlichen Proklamation am Sonntagabend werden die neuen Könige traditionell bekannt gegeben. „Gerechnet habe ich damit absolut nicht. Ich war doch sehr überrascht, weil ich ja noch gar nicht so lange im Verein bin“, berichtet der amtierende Scheibenkönig.



Scheibenkönig Timo Gladen und seine Frau Bianca Gladen. Foto: Ahrensböker Gill

Ins kalte Wasser geworfen

Scheibenkönig wird, wer den besten Schuss mit dem Kleinkalibergewehr auf die Königsscheibe abgibt. Für Timo Gladen begann damit ein echtes Abenteuer von null auf hundert. „Man wird am Anfang sprichwörtlich ins kalte Wasser geworfen. Wenn man gerade erst Scheibenkönig geworden ist, weiß man eigentlich gar nicht, was da auf einen zukommt“, erzählt Gladen. Besonders die Frage, wie man die ganzen Termine zeitlich schaffen soll, beschäftigte ihn zu Beginn.

Gemeinsam mit seiner Frau vertrat er fortan den Verein als Aushängeschild auf zahlreichen Veranstaltungen. Zu den Aufgaben gehörten die Besuche der Königsbälle der befreundeten Vereine, die Teilnahme an diversen Festumzügen und die Ausrichtung des eigenen Königsballs.

Kleiderfrage schnell geklärt

Während die Kleiderfrage für Timo Gladen dank der traditionellen Schützenuniform schnell geklärt war, bedeutete das Amtsjahr für seine Frau etwas mehr Vorbereitung. „Meine Frau hat sich für die Termine erstmal ein paar schicke Kleider gekauft, denn man möchte ja schließlich nicht immer dasselbe tragen“, berichtet der Scheibenkönig.

Große Unterstützung erhielt das Königspaar dabei von der gesamten Schützenfamilie. „Die anderen Mitglieder haben uns bei Fragen sofort geholfen. Jeder war ja irgendwie gefühlt schon mal König und weiß genau, wie das Ganze abläuft“, erzählt Gladen.

Eine großartige Gemeinschaft

Was dem Scheibenkönig besonders gefällt, ist die großartige Gemeinschaft innerhalb des Schützenvereins der Ahrensböker Gill, die durch das Amtsjahr noch einmal intensiver geworden ist. „Für mich persönlich war das Jahr eine enorme Bereicherung, weil ich dadurch mit viel mehr Schützenschwestern und Schützenbrüdern zu tun hatte als vorher“, berichtet er. „Es sind dadurch neue, stärkere Freundschaften entstanden, weil man sich einfach mehr eingebracht hat.“ Diese positiven Erfahrungen beschränken sich jedoch nicht nur auf den eigenen Verein. Auch übergreifend zu den anderen Schützenvereinen und deren Könige wurden durch die gemeinsamen Fahrten zu den Königsbällen viele neue Kontakte und Freundschaften geknüpft.

Durchweg positive Erfahrung

Zweimal pro Woche trainiert Timo Gladen Luftgewehrschießen. Und das mit großem Erfolg: Er hat sich erfolgreich für die Landesmeisterschaft qualifiziert. „Dort werde ich natürlich versuchen, mein Bestes zu geben“, berichtet der Scheibenkönig. Im Nachgang blickt er glücklich auf sein Königsjahr zurück: „Es hat mich persönlich und uns in der Gemeinschaft absolut weitergebracht. Es war durchweg eine sehr positive Erfahrung.“ *kk*



406330701_011026



406582401_011026



406632001_011026



406983901_011026

Ein unerwarteter Gänsehaut-Moment

Walzer beim Königstanz: Anika Hänisch schaute nur mal auf der Festwiese vorbei und ging als Volkskönigin

Eigentlich wollte Anika Hänisch auf dem Heimatfest nur eine gute Zeit haben. Am Ende ging sie mit einer Königskette nach Hause. Die junge Mutter ist die amtierende Volkskönigin, obwohl sie mit der Ahrensböker Gilde vorher gar nicht so viel am Hut hatte.

Alles fing mit ein paar Kleinkaliber-Schüssen auf dem Festplatz an. „Ich weiß gar nicht mehr genau, wie viele Schüsse ich mir gekauft habe. Auf jeden Fall weniger als die Jahre davor“, berichtet die Volkskönigin. Geübt hatte sie in den Vorjahren zwar hin und wieder, aber mit so einem Treffer hatte sie nicht gerechnet. „Am Schießstand sollte ich meine Telefonnummer dalassen und in der Nähe bleiben“, erzählt Hänisch.

Bei der Proklamation saß sie mitten in der Menge. Dann folgte die große Überraschung. Ihr eigener Freund, der als Hauptmann der Gilde die Proklamation leitete, rief ihren Namen auf. Ein absoluter Gänsehaut-Moment. „Da sind auch ein paar Tränchen geflossen“, gesteht die Volkskönigin. Beim anschließenden traditionellen Königstanz durfte sie dann den Walzer als frischgebackene Volkskönigin mit ihrem Partner mittanzen. Als Volkskönigin darf man kein offizielles Mitglied der Gilde sein, wird aber ein Jahr lang voll integriert. Man bekommt alle Infos, darf zu Vorstandssitzungen gehen und feiert bei den Umzügen mit.



Volkskönigin Anika Hänisch sowie ihr Lebensgefährte und Scheibenhauptmann Daniel Fischer. Foto: Gilde Ahrensbök

Für Anika Hänisch war das Jahr allerdings eine doppelte Herausforderung, denn sie war hochschwanger. Im Oktober kam ihr Baby zur Welt.

„Die Gemeinschaft ist wirklich sehr cool und alle sind total lieb“, schwärmt Hänisch. „Aber ich habe auch noch mein Pferd als Hobby. Ich möchte meine Sachen immer zu 100 Prozent durchziehen und kein Halbgas machen“, fügt die Volkskönigin hinzu. Ein fester Eintritt in den Verein steht für sie deshalb derzeit nicht an. Für die Zukunft möchte sie das aber keinesfalls ausschließen.

Zum Abschluss ihrer Amtszeit werden die Schützen der Ahrensböker Gill die Volkskönigin dann bei ihr zu Hause abholen. Dabei wird dann ebenfalls eine Ehrenscheibe an ihrer Hauswand angebracht. Als gute Gastgeberin hat Anika Hänisch natürlich schon vorgesorgt: „Es gibt einen kleinen Umtrunk und ein paar Snacks. Aber wirklich nur eine Kleinigkeit, danach marschieren wir nämlich alle zusammen weiter zum großen Mittagessen und zum Heimatfest-Umzug.“ *kk*

Wir wünschen allen Besuchern ein sonniges Heimatfest und den Schützen ein donnerndes „Gut Schuss“
SCHAUBE-BAU GMBH gegründet 1947
Planung und Ausführung zum Festpreis
• Maurer-, Beton-, Stahlbetonarbeiten
• An- und Umbauten • Reparaturen
• Einfamilien- und Doppelhäuser
• Gewerbebauten
Eigenleistungen möglich!
Ahrensbök • Dieksbarg 3a • Tel. 04525/12 56
info@schaube-bau.de
405972301_011026

ES Electro Schweim
Haustechnik · Elektroinstallationen
Ersatzteil-Service und Kundendienst für Hausgeräte
Wir wünschen allen ein schönes Heimatfest!
Fachbetrieb für Elektroinstallation
Unser Angebot:
• Haustechnik
• Elektroinstallationen
• Ersatzteil-Service und Kundendienst für Haus und Gewerbegeräte
• E-Mobilität / Wallboxen
• Montage und Wartung von Photovoltaik-Anlagen
• Smarthome
• DGUV V3/A3 Messungen
• Torantriebe / Automatiktüren
• Telekommunikation
• Gegensprechanlagen
• Geräte-Reparaturen vom werkgeschulten Kundendienst
• u.v.m.
Verkauf von weißer Ware wie Miele – Bosch – Liebherr
Tel. (04551) 84994 Inh. S. Baumert
Plöner Straße 1 23623 Ahrensbök
info@schweim.de www.schweim.de
405639901_011026

FAHRZEUGTECHNIK FEHMI
Fachbetrieb der KfZ-Innung
Reparaturen und Marken aller Art
WIR WÜNSCHEN DEN SCHÜTZEN GUT SCHUSS!
Lübecker Straße 29
23623 Ahrensbök
Tel. 0 45 25 - 4 93 95 91
406608501_011026

SCHWAN DENTAL
ZAHNTECHNIK
MADE IN GERMANY
Als Pioniere der digitalen Zahntechnik arbeiten wir seit Jahren mit modernster CAD/CAM-Technologie, 3D-Druck und digitaler Behandlungsplanung.
www.schwandental.de
Reeperbahn 4 | 23623 Ahrensbök | Tel.: 04525 49010
406294501_011026

Ahrensböker Heimatfest lädt zum Mitfeiern ein

3. bis 5. Juli: Gelebte Tradition, generationsübergreifende Gemeinschaft und erstmals ein Vogelschießen für kleine Schützen ab zwölf Jahren

Ahrensbök freut sich auf drei Tage voller Tradition, Geselligkeit und Unterhaltung: Vom 3. bis 5. Juli feiert die Gemeinde das Ahrensböker Heimatfest. Auf dem Festgelände erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt – mit Schützenwesen, Live-Musik, dem großen Festumzug, Familienangeboten und vielen Gelegenheiten zum gemeinsamen Feiern.

Ein besonderes Augenmerk richtet sich in diesem Jahr auf ein neues Angebot für den Nachwuchs: Erstmals wird ein Vogelschießen für Kinder und Jugendliche ab zwölf Jahren veranstaltet. Damit möchten die Organisatoren jungen Menschen die Möglichkeit geben, selbst aktiv an einer der traditionsreichsten Disziplinen des Heimatfestes teilzunehmen und das Schützenwesen auf spielerische Weise kennenzulernen. „Traditionen leben davon, dass sie von Generation zu Generation weitergegeben werden. Mit dem neuen Vogelschießen möchten wir Kindern und Jugendlichen die Gelegenheit bieten, Teil dieser Gemeinschaft zu werden und eigene Heimatfest-Erlebnisse zu sammeln“, heißt es aus den Reihen der Veranstalter.



8. Vogelschützen auf dem Weg zum Donnerbüchsentempel, um das Schießen zu starten Fotos; Ahrensböker Gil



Umzugswagen des Kindergarten Brummkreisel.

Spannung, Spaß und attraktive Preise

Das neue Vogelschießen für Kinder verspricht nicht nur Spannung und jede Menge Spaß, sondern auch attraktive Gewinnmöglichkeiten. Die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich über schöne Preise freuen. Darüber hinaus werden auch Trostpreise vergeben, sodass niemand leer ausgeht und alle Kinder eine schöne Erinnerung mit nach Hause nehmen können.

Damit steht vor allem das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund. Ob zielsicherer Volltreffer oder knapp verfehltes Ziel – der Spaß am Mitmachen steht für alle an erster Stelle.

Drei Tage Festprogramm für die ganze Familie

Bereits am Freitag startet das Heimatfest mit dem traditionellen Königsschießen und dem Vogelrichten am Donnerbüchsentempel. Am Abend sorgt DJ Paule beim „Schlagerfeuerwerk“ für Partystimmung und gute Laune.

Der Sonnabend steht ganz im Zeichen der Familien. Nach dem Antreten und Abholen der Majestäten öffnet das Festgelände für einen Kindernachmittag mit Spielen und der Proklamation der Kinderkönige. Am Abend folgt die beliebte Ü30-Party, ebenfalls mit DJ Paule, der Eintritt ist frei..

Der Sonntag beginnt traditionell mit dem Festgottesdienst in der Marienkirche und der anschließenden Kranzniederlegung. Höhepunkt des Tages ist der große Festumzug durch den Ort, begleitet von Spielmannszügen und zahlreichen Umzugsteilnehmern. Auf dem Festplatz erwartet die Besucher anschließend ein Platzkonzert sowie Kaffee und Kuchen im Gill Huus.

Vogelschießen für Jung und Alt

Am Sonntagnachmittag wird das Vogelschießen zu einem zentralen Programmpunkt des Heimatfestes. Neben dem Vogelschießen für Kinder ab zwölf Jahren finden zusätzlich die Wettbewerbe für Erwachsene statt. Es geht neben den traditionellen Ehrenscheiben auch um die beliebte Würde des Volkskönigs oder der Volkskönigin. Mit der Königsproklamation, der Bekanntgabe des Volkskönigs und der großen Krönungsparty mit den neuen Majestäten findet das Heimatfest seinen festlichen Abschluss.

Einladung an alle Bürger

Die Veranstalter laden alle Ahrensböker sowie Gäste aus der Region herzlich ein, die besondere Atmosphäre des Heimatfestes zu erleben. Ob als Teilnehmer beim neuen Vogelschießen für Kinder, als Zuschauer beim Festumzug oder als Besucher der Abendveranstaltungen – für jede Generation wird etwas geboten.

Ganz nach dem traditionellen Motto: Dat Wäder ward good! *kk/gill*



Fahnenträger Pascal Roese begleitet den Umzug.



Kindernachmittag: Auch Vereine und Gewerbetreibende beteiligen sich an der Ausführung des Unterhaltungsprogramms.

„Treffen wir uns doch auf ein paar Pfeile...“

Neues Dart-Angebot begeistert Ahrensbök

Jeden zweiten Freitag im Monat treffen sich Sportbegeisterte zum Dartspielen. Was als kleine Runde begann, entwickelt sich schnell zu einer festen Größe im Vereinsleben – und das ganz ohne Leistungsdruck.

Alles begann in einer gemütlichen Runde von gerade einmal sechs Personen. Man wollte einfach etwas Neues ausprobieren. Da viele der Beteiligten durch Beruf, Familie oder andere Vereinsaufgaben bereits stark eingebunden sind, brauchte es jemanden, der die Organisation in die Hand nimmt.

Hier kam Stephan Groepler ins Spiel. Er ist quasi ein Urgestein der Ahrensböker Gill: In seiner Jugend war er als aktiver Sportschütze erfolgreich und schaffte es unter einem sehr guten Trainer über die Landesmeisterschaften sogar bis zur Deutschen Meisterschaft. Nach über 20 Jahren in der Fremde zog es ihn wieder zurück in die Heimat Ahrensbök. Über den Sport fand er sofort wieder Anschluss an das soziale Leben im Ort.

Idee und Geheimtipp

Aus der anfänglichen Idee des Dartspielens ist mittlerweile ein echter Geheimtipp geworden. Im Schnitt greifen an den Abenden zwischen 6 und 15 Teilnehmer zu den Pfeilen. Offiziell handelt es sich zwar noch nicht um eine eigene, formelle Vereinssparte, im Alltag wird die Gruppe von den Mitgliedern aber bereits genauso behandelt.

Das Besondere an den Treffen ist die lockere Atmosphäre. Einen strengen Trainer gibt es nicht, stattdessen steht die gegenseitige Unterstützung im Vordergrund. Ein Mitglied der Truppe hat sich das Dartspielen in den letzten Jahren intensiv selbst beigebracht und gibt sein Wissen gerne weiter. „Er befasst sich viel mit dem Thema und gibt uns gerne Tipps, wie wir uns weiterentwickeln können“, berichtet Groepler. Das Angebot richtet sich an alle Sportbegeisterten – ob sie Mitglied in der Gill sind oder nicht. „Es kann jeder vorbeikommen. Auch der, der das noch nicht gemacht hat und erstmal froh ist, wenn er überhaupt irgendwie die Scheibe trifft“, betont Groepler.



Mehr Darter in den Verein und ein Wanderpokal

Der Ablauf der Abende ist strukturiert, lässt aber viel Raum für Geselligkeit. Ab 20 Uhr wird ein kleines Turnier ausgespielt. Nach rund zwei Stunden ist der sportliche Teil beendet. Wer danach noch bleiben möchte, wirft in einer gemütlichen Runde noch ein paar Pfeile hinterher oder lässt den Abend bei Gesprächen ausklingen.

Für die Zukunft hat die Truppe bereits große Pläne. Sollte sich der feste Kern der regelmäßigen Spielerinnen und Spieler weiter vergrößern, ist ein häufigeres Treffen angedacht. Dann könnte auch ein gezieltes Training stattfinden. Auch über einen kleinen Wanderpokal für den Jahressieger wird bereits nachgedacht. Zunächst geht es für die Dart-Freunde jedoch in eine kurze Sommerpause im Juli und August, bevor im Spätsommer wieder voll durchgestartet wird. *kk*



407408201_011026



405669701_011026



405639501_011026



406325201_011026



407669901_011026



405253201_011026



406324701_011026

Vom Zufallstreffer zum Kreismeister

Kronprinz Caelan O'Shea nimmt nun die Landesmeisterschaft ins Visier

Manchmal schreibt das Leben die besten Geschichten, insbesondere dann, wenn man am wenigsten damit rechnet. Caelan O'Shea wollte beim Heimatfest in Ahrensbök im letzten Jahr einfach nur ein paar Schüsse abgeben. „Ich war überhaupt nicht darauf vorbereitet, Kronprinz zu werden", gesteht er. Doch dann kam alles ganz anders.

Beim letzten Heimatfest in Ahrensbök hat der Jung-Schütze den besten Schuss auf die Ehrenscheibe auf zehn Meter abgefeuert. Auf den Scheiben sind verschiedene Tiere abgebildet. Ein Adler ist zum Beispiel auf der Kronprinzenscheibe zu sehen. Wer dem Herz am nächsten kommt, wird Kronprinz.

Mitten ins Schwarze getroffen

Caelan O'Shea traf mitten ins Schwarze, ahnte davon aber bis zur feierlichen Proklamation nichts: „Ich war mit den Gedanken völlig woanders und dachte, das wird dieses Jahr bestimmt jemand anderes." Als sein Name aufgerufen wurde, verschlug es ihm erst mal die Sprache. „Ich wusste gar nicht, was ich sagen sollte. Aber gefreut habe ich mich riesig. Ich wollte das eigentlich schon seit drei Jahren werden, seit ich mit dem Schießen angefangen habe."

Seit rund drei Jahren ist er nun aktiv im Verein dabei. Der Weg zum Schießsport war dabei ein echter Zufall. Alles begann mit einem Angebot im Rahmen des Sommerpasses der Schule. Damals probierte er das Bogenschießen und das Schießen in der Halle der Ahrensböker Gill aus. „Das Lustige war, dass ich mich damals als absolut einziger für diesen Kurs angemeldet hatte", erzählt der Kronprinz. Weil er die Sportart cool fand, trat er fest in den Verein ein.



Kronprinz Caelan O'Shea – der künftige Landesmeister mit der Luftpistole? Foto: Gilde Ahrensbök

Selbst ein Umzug vor zwei Jahren von Ahrensbök nach Sereetz, hält ihn nicht von seinem Hobby ab: Er nimmt den Weg weiterhin auf sich und kommt jeden Mittwoch pünktlich zum wöchentlichen Training der Jungschützen.

Aktuell schießt er jedoch nicht mehr mit dem klassischen Luftgewehr, sondern hat sich auf die Luftpistole spezialisiert. Auch hierfür gibt es einen ganz pragmatischen Grund. „Beim Luftgewehr muss man immer diese extrem steifen Schützenjacken und Klamotten anziehen. Das fand ich irgendwann einfach zu anstrengend. Da habe ich mir gesagt: Ich bin jetzt mal faul und schieße Luftpistole, weil man das da eben nicht machen muss", berichtet O'Shea.

Weitere Ziel im Visier

Diese Entscheidung erwies sich als sportlicher Glücksgriff. Unter den Jungschützen ist er zwar der Einzige mit dieser Waffe, doch bei den Kreismeisterschaften holte er prompt den ersten Platz. Als nächstes sportliches Ziel hat er sich bereits für die Landesmeisterschaften qualifiziert. Zudem steht für ihn demnächst noch das traditionelle Kreisjugendkönigsschießen an, das vor allem als Spaßwettbewerb gedacht ist.

Das Amtsjahr als Kronprinz brachte aber auch ganz neue Verpflichtungen mit sich. Bei offiziellen Veranstaltungen wie dem Landeskönigsball war Caelan O'Shea oft präsent. Auch das Formulieren und Halten von Ansprachen gehörte plötzlich dazu. „Als Kronprinz musste ich auch Reden halten. Das ist eigentlich nicht so mein Ding", gibt O'Shea offen zu. Durch sein Amt hat er mittlerweile Routine im Reden halten und meisterte die Aufgabe bei den Veranstaltungen souverän. *kk*

Salon Family
Schere raus...
Haare ab...
Perfect Day!
Wir wünschen „Gut Schuss!"
Lübecker Str. 86, 23623 Ahrensbök
Telefon 04525 / 775
www.salon-family.de
407352501_011026

JD BAU
Altbausanierung • Trockenbau • Fliesen
Inh.: Jan Dwaronat
Tel: 04525 - 7 84 18 80
Mobil: 0162 - 6 51 43 11
Fax: 04525 - 7 84 18 81
Friedensstraße 28
23623 Ahrensbök
www.dwaronat-bau.de
info@dwaronat-bau.de
Wir wünschen allen ein schönes Heimatfest!
406345501_011026

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein schönes Heimatfest & den Schützen „Gut Schuss".
Der Friseur
Inh. Britta Tausenfreund
Plöner Str. 33 · 23623 Ahrensbök · ☎ 0 45 25 - 14 00
ALCINA PROFESSIONAL
LA BIOSTHETIQUE® PARIS
406324101_011026

Glaserei Hagen
Kreativ in Sachen Glas
Marcus Hagen
Ihr Glaser aus Ahrensbök
Lübecker Str. 55 · 23623 Ahrensbök
Tel.: 04525 / 80 79 790
www.glas-hagen.de · info@glas-hagen.de
FENSTER · TERRASSENÜBERDACHUNGEN · GLAS
405930901_011026

Wir wünschen allen Schützen „Gut Schuss"!
BREMER
Autohaus Ahrensbök GmbH
Segeberger Chaussee 2 a
23623 Ahrensbök
Telefon 0 45 25 / 49 77 0
www.autohaus-ahrensboek.de
406608801_011026

Mit einem Schnupperkurs fing alles an

Runa Haufe: Nachwuchstalent beim Bogenschießen und wichtige Akteurin in der Jugendvertretung

Durch eine Klassenfahrt entdeckte Runa Haufe ihre Leidenschaft für das Bogenschießen. Heute glänzt sie bei der Ahrensböker Gill nicht nur am Bogen, sondern engagiert sich auch aktiv in der Jugendvertretung des Vereins.

Alles begann vor rund zweieinhalb Jahren auf einer ganz normalen Schulfahrt. Auf dem Programm stand unter anderem ein Schnupperkurs im Bogenschießen, bei dem Runa Haufe zum ersten Mal Pfeil und Bogen in der Hand hielt. „Bei der zweiten Klassenfahrt hat man mir dann gesagt, dass ich Talent habe und mir das mal in einem Verein anschauen sollte“, erinnert sich die Jungschützin. Als sie erfuhr, dass die Ahrensböker Gill eine eigene Bogensparte anbietet, ging sie entschlossen zum Probetraining.

Ihre Begeisterung für den Sport steckte prompt die ganze Familie an. Nachdem Runa fasziniert vom Training nach Hause kam und von den Erlebnissen schwärmte, traten nur eine Woche später auch ihre Eltern in den Verein ein.

Runa selbst schießt, wie die meisten in der Abteilung, den olympischen Recurve-Bogen und beweist bei den Turnieren regelmäßig ihre Treffsicherheit. „Bisher habe ich schon erfolgreich bei den Kreismeisterschaften mitgemacht und es hat mir wirklich sehr gut gefallen“, berichtet sie stolz über ihre ersten sportlichen Schritte.

Neben dem Training übernimmt Runa Haufe mittlerweile auch Verantwortung abseits der Schießlinie. Als Teil der Jugendvertretung setzt sie sich aktiv für die Interessen der jüngsten Vereinsmitglieder ein. Die Nachwuchsarbeit wird in der Sparte besonders großgeschrieben, da die jüngsten Schützen bereits im Alter von acht Jahren mit dem Sport beginnen können. Für Runa ist das Engagement in der Jugendvertretung eine Herzensangelegenheit, um den Zusammenhalt unter den Jugendlichen weiter zu stärken und frische Ideen in das Vereinsleben einzubringen. *kk*

Wie die Tochter, so der Vater...

Dirk Haufe: „Bogenschießen – ideal, um einfach mal runterzukommen



Es begann mit einem Zufall. Jetzt sind Dirk Haufe und Tochter Runa Haufe begeisterte und erfolgreiche Bogenschützen. Foto: Bogensparte Ahrensböker Gil

Seit zweieinhalb Jahren ist Dirk Haufe Mitglied in der Ahrensböker Gill als aktiver Bogenschütze. Für ihn ist das Schießen mit Pfeil und Bogen weit mehr als nur ein Hobby. Es ist der perfekte Ausgleich zum Alltag.

Die Bogenschieß-Abteilung blickt auf eine jahrzehntelange Tradition innerhalb der Gilde zurück. Dennoch fand Dirk Haufe erst vor wenigen Jahren durch einen witzigen Zufall den Weg in die Sparte. „Meine Frau und ich sind eigentlich gleichzeitig eingetreten. Ich habe meine Tochter Runa zum Bogenschießen-Training gefahren und wurde dort vom Trainer angesprochen, ob ich es nicht auch mal ausprobieren möchte“, erinnert sich Haufe. Er fackelte nicht lange: „Ich habe gesagt, ich komme nächste Woche wieder und probiere das aus. Seitdem bin ich dabeigeblieben“, fügt der Bogenschütze hinzu.

In der Sparte wird das Miteinander großgeschrieben. Von den jüngsten Nachwuchsschützen ab acht Jahren bis hin zu den Senioren trainieren donnerstags und samstags alle Altersklassen gemeinsam. Geschossen wird fast ausschließlich die olympische Disziplin mit dem sogenannten Recurve-Bogen. Für Laien sieht das Sportgerät auf den ersten Blick speziell aus. „Unser Bogen sieht ein bisschen aus wie eine Fernsehantenne, da sind verschiedene Stabilisatoren dran“, erklärt Haufe.

Im Gegensatz zu den Gewehrschützen gibt es hier nur eine Zielhilfe, das sogenannte Korn. Die größte Herausforderung liegt in der Körperhaltung. „Das Bogenschießen besteht aus sehr vielen kleinen technischen Elementen. Man muss in der Lage sein, alle Abläufe immer absolut gleich zu machen. Jede kleinste Abweichung beim Ellenbogen oder der Hand hat sofort Auswirkungen auf das Ergebnis“, berichtet der Bogenschütze.

Dass er diese Technik schnell verinnerlicht hat, bewies Haufe bereits bei offiziellen Wettkämpfen. Doch der sportliche Erfolg ist für ihn nur ein Teil des Ganzen. „Es ist ein sehr guter Ausgleich, weil man sich extrem konzentrieren muss und sehr in sich ruht. Im hektischen Alltag ist das ideal, um einfach mal runterzukommen“, betont Haufe. Zudem ist der Sport im Sommer absolut wetterunabhängig. Geschossen wird draußen bei Wind und Wetter, erst im Winter zieht die Sparte in die Halle.

Auch beim traditionellen Heimatfest ist die Bogenabteilung fest eingeplant. Beim großen Festumzug laufen die Schützen geschlossen in Vereinskleidung mit. Direkt nach dem Umzug wartet dann die nächste Aufgabe auf die Sparte: Für gut drei Stunden richten sie auf dem Festplatz das beliebte Spaß- und Testschießen für die Besucher aus. *kk*

STEUERBERATER
FRANK ZEHREIS
Wir wünschen allen Schützen ein sicheres Ziel und den Besuchern fröhliche Stunden beim Heimatfest!
Plöner Straße 9
23623 Ahrensbök
mail@stb-zehreis.de
www.stb-zehreis.de
406608401_011026



Das Team der Filiale Ahrensbök wünscht ein schönes Heimatfest.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.
Unser Team in der Filiale Ahrensbök freut sich auf Ihren Besuch.
Sie sind eher online unterwegs? Kein Problem! Nutzen Sie auch gern unsere Online-Geschäftsstelle:
www.vbeutin.de/ogs
Online-Geschäftsstelle
Filialübersicht
Volksbank Eutin
Die Bank der Region
405658601_011026



Maßanfertigung und Sonderkonstruktionen
Eigene Produktion
Nelson Park
04521/ 826 4817
nelsonpark-td.de
Ihr Partner in Ahrensbök
NELSON PARK TERRASSENDÄCHER
23623 Ahrensbök, Lübecker Str. 17
406296401_011026

DF
• Decken- & Wandgestaltung
• Lackierungen – jeglicher Art
• Sanierung von Wasser- & Brandschäden
• Verlegung von Bödenbelägen
• Fassadensanierung, Dämmung & Gestaltung
• Trockenbau, Spachtel- & Putzarbeiten
• Und vieles mehr...
MALERFACHBETRIEB
DANIEL FISCHER
NEUES GESTALTEN ALTES ERHALTEN
Fasanenweg 5 • 23623 Ahrensbök
Mobil 0172-4348575 • malerfachbetriebdanielfischer@gmx.de
407023601_011026

Als größter Arbeitgeber in Ahrensbök
wünschen wir allen
Schützenbrüdern und -schwestern
ein „Gut Schuss“ und ein schönes Heimatfest.
GLOBUS
Gummiwerke GmbH
Bökenbarg 10, 23623 Ahrensbök, Tel +49 (0) 45 25.81-0
info@globus-gummi.de / www.globus-gummi.de
406576801_011026

Heizung · Sanitär · Klempnerei
HAUSTECHNIK – BEHNKE
- Meisterbetrieb -
Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Geschäftspartnern
ein schönes Heimatfest und den Schützen „Gut Schuss“!
Telefon 0 45 25 / 49 68 98
E-Mail: info@heizungsbau-behnke.de
406008601_011026



405641901_011026

IMPRESSUM

Sonderveröffentlichung der Abteilung Media-Vermarktung

Leitung Media-Vermarktung: Marco Schümann **Redaktionsleitung**: Kim Carolin Struve

Layout/Redaktion: Thomas Albrecht, Jan-Henrik Plackmeyer

Titelbild: Kronprinz Caelan und Ritter Anton, Ahrenböker Gill

Verlag: Lübecker Nachrichten GmbH, Herrenholz 12, 23556 Lübeck

E-Mail: Magazine@LN-Luebeck.de

Druck: Druckzentrum Niedersachsen, Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg

RATTENCOPS
Wir wünschen
ein schönes
Heimatfest 2026!
Thomas Grimm
Rattencops
Tel: 0176 - 43 33 55 99
Klosterstraße 10 | 23623 Ahrensbök
www.rattencops.de
405975401_011026

Dat Wäder
ward good!
LN
Lübecker Nachrichten
407783701_011026



Pressesprecherin Jeanette Schulz in ihrem Element: Stets am Ort des Geschehens, sorgt sie für die aktuellen Inhalte für die Social-Media-Kanäle. Foto: Ahrensböker Gill

Digitale Präsenz gewinnt an Bedeutung

Zwischen Tradition und Moderne: Wie die Ahrensböker Gill Social Media nutzt

Das Vereinsleben lebt von Gemeinschaft, ehrenamtlichem Engagement und dem persönlichen Miteinander. Doch um Menschen heute für einen Verein zu begeistern, reicht es oft nicht mehr aus, nur auf Veranstaltungen oder Mundpropaganda zu setzen. Soziale Medien haben sich längst zu einem unverzichtbaren Werkzeug entwickelt, um die Vereinsarbeit sichtbar zu machen und neue Zielgruppen zu erreichen.

Auch die Ahrensböker Gill vun 1490 nutzt Plattformen wie Facebook und Instagram, um authentische Einblicke in das Vereinsleben zu geben, über anstehende Termine zu informieren und die vielfältigen Aktivitäten zu präsentieren. Dabei geht es weniger um reine Werbung, sondern vor allem darum, den Menschen zu zeigen, was hinter den Kulissen geschieht.

„Viele sehen das Schützenfest oder einen Wettkampf, aber nur wenige wissen, wie viel ehrenamtliche Arbeit, Gemeinschaft und Engagement das ganze Jahr über dahinterstecken“, berichtet Jeanette Schulz, Pressesprecherin der Ahrensböker Gill. „Social Media gibt uns die Möglichkeit, genau diese Geschichten zu erzählen und den Verein transparent nach außen darzustellen“, fügt Schulz hinzu.

Gerade in einer Zeit, in der sich viele Menschen zuerst online über Freizeitangebote informieren, gewinnt die digitale Präsenz massiv an Bedeutung. Ein aktiver Auftritt in den sozialen Medien baut Berührungsängste ab und vermittelt Interessierten einen unkomplizierten Eindruck vom Vereinsleben.

Für die Ahrensböker Gill steht dabei nicht die Selbstdarstellung im Vordergrund, sondern die Vermittlung von Werten, die den Verein seit Jahrhunderten prägen: Kameradschaft, Brauchtumspflege, Sport und ehrenamtliches Engagement sollen sichtbar werden. Auch für Menschen, die bislang keinen Bezug zum Schützenwesen hatten. „Wir möchten zeigen, dass unser Verein weit mehr ist als die Veranstaltungen, die man öffentlich wahrnimmt“, erklärt Schulz. „Bei uns treffen sich Menschen unterschiedlicher Generationen, die gemeinsam etwas auf die Beine stellen. Dieses Miteinander macht einen Verein aus, und genau das möchten wir nach außen transportieren.“

> „Bei uns treffen sich Menschen unterschiedlicher Generationen, die gemeinsam etwas auf die Beine stellen
>
> **Jeanette Schulz**
> Pressesprecherin der Ahrensböker Gill

Ein weiterer Pluspunkt der sozialen Medien liegt in der direkten Kommunikation. Informationen zu Terminen oder kurzfristigen Änderungen lassen sich schnell verbreiten. Gleichzeitig können Interessierte unkompliziert Kontakt aufnehmen und Fragen stellen. Auch für die Nachwuchsgewinnung spielen digitale Kanäle eine Schlüsselrolle. Junge Menschen und Familien bewegen sich ganz selbstverständlich in sozialen Netzwerken. Wer sie erreichen möchte, muss dort präsent sein, wo sie sich informieren.

Dennoch sieht die Pressesprecherin die sozialen Medien nicht als Ersatz für persönliches Miteinander. „Facebook und Instagram können keinen gemeinsamen Abend im Gill Huus ersetzen“, betont Jeanette Schulz. „Aber sie können Menschen neugierig machen, einen ersten Kontakt ermöglichen und zeigen, wie lebendig Vereinsarbeit ist.“

Für die Ahrensböker Gill ist die digitale Präsenz deshalb kein Selbstzweck, sondern eine zeitgemäße Ergänzung zur traditionellen Vereinsarbeit. Denn auch ein Verein mit mehr als 500 Jahren Geschichte muss mit der Zeit gehen, um seine Werte und seine Gemeinschaft an die nächsten Generationen weiterzugeben.

„Traditionen bleiben nur lebendig, wenn man sie sichtbar macht und Menschen daran teilhaben lässt. Social Media ist dafür heute ein wichtiger Baustein“, fasst die Pressesprecherin der Ahrensböker Gill zusammen. *kk*

Stolzer Träger der Gill-Fahne: Mittendrin statt nur dabei

Pascal Roese mag den Zusammenhalt im Schützenverein

Das Heimatfest in Ahrensbök steht vor der Tür und mit ihm ein straffes Programm für die Schützen. Mittendrin ist jedes Jahr ein ganz besonderer Blickfang: die traditionelle Vereinsfahne der Ahrensböker Gill. Seit 2020 liegt diese verantwortungsvolle Aufgabe in den Händen von Pascal Roese, für den der Einsatz beim dreitägigen Festmarathon Ehrensache ist.

Wer beim großen Umzug genau hinschaut, kann die Dimensionen erahnen: Rund dreieinhalb Meter ragt die Stange in die Höhe, das Tuch selbst misst etwa 1,30 mal 1,30 Meter. „Schätzungsweise bringt die Fahne so 15 bis 20 Kilo auf die Waage. Es ist schon schwer und kommt natürlich immer sehr aufs Wetter an“, berichtet Roese. Besonders bei Wind wird der Marsch zu einem echten Kraftakt.



Fahnenträger Pascal Roese. Fotos: Ahrenböker Gill

Die Feierlichkeiten erstrecken sich über drei Tage, und der Einsatz beginnt früh. Sonnabend geht es mit dem Abholen der Könige los. „Da ist man dann schon sehr früh am Start. Wir laufen durch die ganze Ortschaft, von A nach B“, erzählt Roese. Der Weg führt die Schützen traditionell nicht nur durch die Straßen, sondern auch zu den örtlichen Altenheimen, wo für die Bewohner gesungen wird. Pascal Roese begann seine Laufbahn im Verein im Jahr 2013 als Jungschütze. Damals startet er klassisch mit dem Luftgewehr, bevor er 2020 mit dem Wechsel zu den Erwachsenen in die Riege der Scheibenschützen eintrat. Kurz darauf übernahm er auch das Amt des Fahnenträgers. Heute schießt er aktiv Kleinkaliber-Langwaffe und Luftgewehr, auch wenn die Zeit für das Training im Alltag manchmal knapp wird.



Fahnenabordnung der Gilde: Marie Behnke (Jugendfahne), Pascal Roese (Vereinsfahne) sowie die Fahnenbegleiter Jannic Strehse und Oliver Fischer.

Auf die Frage, was ihn an dieser anstrengenden Aufgabe fasziniert, muss Pascal Roese nicht lange überlegen: „Was mich reizt, ist der Verein und der Zusammenhalt. Ich habe in der Jugend angefangen und wollte das einfach weiterführen. Ich möchte halt immer mitten drin sein“, berichtet der Fahnenträger. Dieses Engagement kommt auch bei den Zuschauern am Straßenrand gut an. Die positiven Rückmeldungen und der Dank aus der Bevölkerung für das Ehrenamt freuen ihn sehr.

Dem Verein möchte er auch in Zukunft treu bleiben. Für ihn ist die Ahrensböker Gill weit mehr als nur ein Sportverein: „Man kann sagen, es ist eine riesengroße Familie“, erklärt Roese. Das Miteinander zwischen den verschiedenen Sparten – von den Jungschützen bis hin zu den Scheibenschützen – funktioniert hervorragend. Hier helfen sich die Mitglieder gegenseitig und feiern gemeinsame Veranstaltungen, bei denen alle zusammenkommen. „Es ist eine Riesentruppe und macht super Spaß“, zieht Roese ein positives Fazit. *kk*

Goldschmiede Olivin
Sandra Wilcken
Goldschmiedemeisterin
Ich wünsche allen Schützenschwestern und -brüdern „Gut Schuss“!
Dieksbarg 13 ▪ 23623 Ahrensbök
Tel. 0 45 25 - 49 70 90 ▪ www.olivin.net
Neuanfertigung ▪ Reparatur ▪ Wertgutachten ▪ Umarbeitung
405642001_011026

Restaurant Olympia seit 2000
Griechische Spezialitäten
04525 2618
Klosterstr. 3 / 23623 Ahrensbök
TÄGLICH: 17.30 Uhr - 23.00 Uhr
DIENSTAG: Ruhetag
SO & FEIERTAGE: 12.00 Uhr - 14.00 Uhr und 17.30 Uhr - 22.00 Uhr
Warme Küche bis 22.00 Uhr
405698301_011026

Bauer Schramm – Fleisch mit Qualität
Qualität direkt vom Bauern
ÖFFNUNGSZEITEN HOFLADEN
Do. 14 - 18 Uhr
Fr. 09 - 12 Uhr, 14 - 17 Uhr
Sa. 09 - 12 Uhr
AUS EIGENER HALTUNG
• Duroc- & Angler Sattelschweine
• Bauernhähnchen
• Perlhühner
• Weide-Bronzeputen
AKTUELLE EMPFEHLUNG
• Hähnchenspieße
• Hähnchensteaks
• Sauerfleisch
• grobe & Chili-Bratwurst
BESTELLEN SIE DIREKT ONLINE VOR
WWW.BAUERSCHRAMM.DE
Schwienkuhlen 28 • 23623 Ahrensbök • Tel. 04525 - 1812
407668301_011026

Gut Schuss! seit 1825
Kraushaar
Bau- u. Möbeltischlerei
Simon Hase, Inhaber
Plöner Straße 28, 23623 Ahrensbök
0 45 25 / 33 74
01 76 / 62 02 05 30
tischlerei@kraushaar-sh.de
www.kraushaar-tischlerei.de
407336501_011026

Männerturnverein MTV Ahrensbök
Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern des Heimatfestes Ahrensbök viel Vergnügen und den Schützen „Gut Schuss“!
MTV Ahrensbök
www.mtv-ahrensbök.de
405640701_011026

AHRENSBÖKER GILL VUN 1490 E.V.

536 Jahre

3. - 5. Juli

Ahrensböker Heimatfest

Kultfreitag

17.00 Uhr Antreten der Schützen zum **Königsschießen** im Gill Huus

18.00 Uhr Festzelt und - platz wird geöffnet

18.00 Uhr **Vogelrichten** am Donnerbüchsentempel

ab 20 Uhr **Flatterschießen**
für Gäste bei den Scheibenschützen

21.00 Uhr **Schlagerfeuerwerk**

EINTRITT FREI

mit DJ Paule • Ein Feuerwerk aus Hits und guter Stimmung

Partysamstag

8.30 Uhr Antreten der Schützen zum **Abholen der Majestäten**

14.00 Uhr Festzelt und - platz wird geöffnet

13.30 Uhr **Vogelschießen** der Gill

ab 15 Uhr **Kindernachmittag**
Spiele im Festzelt, Proklamation **der Kinderkönige**

21.00 Uhr **Ü-30 Party mit DJ Paule**

EINTRITT FREI

Familiensonntag

8.00 Uhr Antreten der Schützen zum **Abholen der Majestäten**

9.45 Uhr Kranzniederlegung, plattdeutscher **Festgottesdienst** Marienkirche

13.00 Uhr Festzelt und - platz wird geöffnet

ab 13 Uhr Eintreffen der **Spielmannszüge und Umzugsteilnehmer** in der Lindenstraße
Erbsensuppe vom DRK Ahrensbök
auf der Schlosswiese

14.00 Uhr **Festumzug** durch den Ort

im Anschluß **Platzkonzert** auf dem Festplatz
Kaffee und Kuchen
im Gill Huus
Pokalschießen Wettkampf um den Volkskönig, Handwerker- und die LN-Ehrenscheibe, Bogenschießen, Vogelschießen für Jung und Alt

16.30 Uhr **Vogelschießen** der Gill

20.00 Uhr **Königsproklamation**
am Donnerbüchsentempel
Proklamation Volkskönig

21.00 Uhr **Krönungsparty** mit den neuen Majestäten

EINTRITT FREI



Dat Wäder ward good!